

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

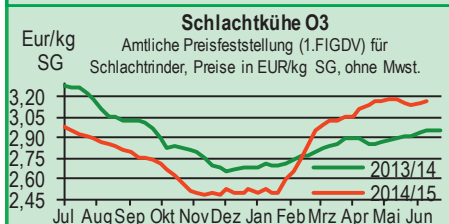
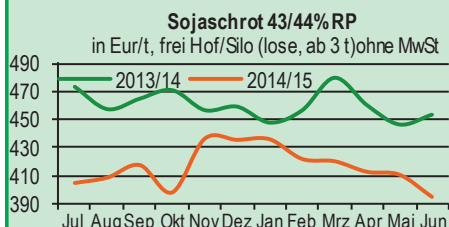
- Schlachtrinder** Das Geschäft am regionalen Schlachtrindermarkt verläuft meist ausgeglichen, aber auf saisonaltypisch gedrosseltem Umsatzniveau. Die Auszahlungspreise für Jungbullen und Färsen können sich in der Folge gut behaupten. Schlachtkühe werden wieder verstärkt gesucht und erzielen Aufschläge.
- Schlachtschweine** Das inzwischen deutlich befestigte Preisniveau am Schlachtschweinemarkt führt zu ersten Abwehrreaktionen auf Vermarkterseite. Das Erzeugerangebot bleibt jedoch weiterhin nur knapp ausreichend und Marktbeobachter rechnen mit zumindest stabilen Auszahlungspreisen für die laufende Woche.
- Ferkel** Ausgeglichenen Ferkelmarkt. Das durchschnittliche Angebot trifft zwar auf eine mäßige Nachfrage, dennoch zeigen sich die Preise für Ferkel im Sog des freundlichen Schlachtschweinemarktes stabil.
- Nutzkälber** Das nicht sehr umfangreiche Angebot an Kälbern wird zügig nachgefragt. Die Preise können sich weiter festigen, gute Qualitäten für die Bullen- und Kälbermast erzielen deutliche Aufpreise.
- Eier/Geflügel** Der Eiermarkt ist weiter im Aufschwung. Die Verbrauchernachfrage im LEH hat sich zwar etwas beruhigt, dagegen zeigt die Eiproduktenindustrie verstärkt Bedarf. Das Thema Vogelgrippe in den USA bedingt zudem eine starke Exportnachfrage. Das Angebot an Bio- und Freilandware ist knapp, die Preise steigen weiter kräftig an. Belegung am Geflügelmarkt. Grillfähige Ware bleibt im Fokus, die Nachfrage nach Hähnchen- und Putenteilen ist rege, die Preise ziehen an.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Kursentwicklung an den Terminbörsen ist hochvolatil und die Gewinne der Vorwochen sind wieder abgeschmolzen. Der Kassamarkt bildet die hohen Preisschwankungen nicht ab und am regionalen Getreidemarkt tendieren die Erzeugerpreise für Brot- und Futtergetreide leicht schwächer. Die Lagerbestände sind weitgehend abgebaut und das Geschäft mit der neuen Ernte hat sich aufgrund trockenheitsbedingter Unsicherheiten deutlich abgeschwächt. Auch alternativer Raps ist nicht mehr greifbar und erzielt hohe Prämien, Augustkontrakte zwar mit deutlichem Spread aber fester Tendenz.
- Futtermittel** Der Futtermittelmarkt ist von starken Preisschwankungen für Ölschrote geprägt. Während Sojaschrot deutlich günstiger offeriert wird, sind die Forderungen des Handels für Rapsschrot sprunghaft angezogen. Mischfutter bei ruhigem Handel mit leichten Preisrückgängen, günstigere Rohstoffkosten fließen sukzessive in die Preiskalkulationen der Futtermischer ein. Mühlennachprodukte werden bei stetiger überregionaler Nachfrage fest bewertet. Melasseschnitzel der Kampagne 2015 auf stabiler Preisbasis vom Handel aufgenommen. Für frisches Heu der aktuellen Ernte hat sich noch kein Markt gebildet. Die Erträge liegen aufgrund des trockenen Frühjahrs deutlich unter Vorjahresniveau.
- Kartoffeln** Speisekartoffeln aus der Vorjahresernte sind nur noch vereinzelt im Angebot, Restbestände werden zum Teil noch als Aktionsware vermarktet. Spanische Frühimporte dominieren derzeit die Sortimente. Zum Wochenende wurden erste pfälzische Frühkartoffeln in kleinen Mengen gerodet. Die Erzeugerpreise liegen zu Saisonbeginn mit über 50 €/dt deutlich über dem Vorjahrespreis. Vollsortimenter und Discounter planen, vor allem in der Folgeweche, die Angebotspalette mit heimischer Frühware zu erweitern. Im Norden werden in dieser Woche erste Frühkartoffeln im Ab-Hof-Verkauf offeriert.

Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Blick in den Markt



Warenterminbörsen



Euronext Paris, Schlusskurse vom 15.06.2015

Liefermon. Umsatz Euro/t Vorwoche

Mahlweizen, Menge: 50 t; 76 kg/hl, 15% H₂O
interventionstauglich; Lieferort Rouen

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 15	10.335	176,25	186,25
Dez 15	14.664	178,25	187,75
Mär 16	1.821	180,75	189,75

Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H₂O, Lieferorte: Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 15	2.174	371,00	374,50
Nov 15	2.771	374,50	377,75
Feb 16	389	375,25	378,25

Rapsschrot, Menge: 50 t; Prot/ÖL komb.: 34,5%, H₂O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Sep 15	707	221,50	212,25
Dez 15	251	224,75	217,50
Mrz 16	0	225,50	221,75

Mais, Menge: 50 t; 15 % H₂O, 4 % Bruchkorn
Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle Palice, Nante

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Aug 15	1.622	161,50	167,75
Nov 15	1.051	161,50	167,75
Jan 16	106	164,50	170,25

Braugerste, Menge: 50t 14,5% H₂O, 11,5% Prot, 95% Keimf., Lieferort: Antwerpen, Gent

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Nov 15	0	214,00	214,00
Jan 16	0	214,00	214,00
Mär 16	0	214,00	214,00

CBOT Chicago, Schlusskurse vom 15.06.2015

Weizen, Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter

Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jul 15	85.716	160,23	173,79
Sep 15	52.129	162,20	175,77
Dez 15	21.332	166,95	179,72

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

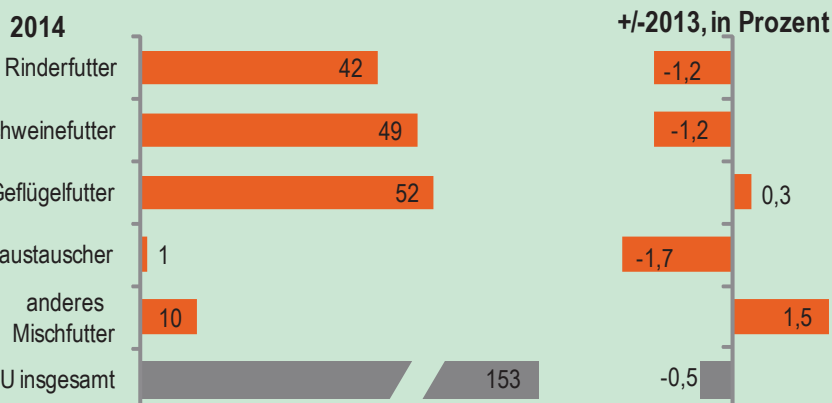
Monat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jul 15	111.951	307,12	305,29
Aug 15	19.089	301,55	298,08
2016 är	6.601	297,38	294,53

Quelle: Euronext, CBOT

Aktuelle Marktgrafik



Industrielle Mischfutterproduktion in der EU, Angaben in Mio. Tonnen



Quelle: Fefac, © Agrarzeitung, Grafik: LWKRLP

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Erasser, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
16.06.2015	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	170,00-180,00	172,50	172,50	180,00-185,00	183,50	183,50	183,30	187,50	192,00
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	156,00-167,50	161,00	161,80	157,50-170,00	162,50	162,60	169,50	167,70	169,20
Brotweizen (B) 11,5-12,0/220	145,00-165,00	151,80	151,50	150,00-160,00	154,90	154,80	159,90	159,50	162,90
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	122,50-135,00	130,40	130,90	120,00-135,00	125,40	125,40	140,50	130,50	133,80
Futterroggen	120,00-130,00	124,10	124,10	115,00-120,00	119,60	119,60	135,30	123,30	-
Sommerbraugerste max.11,5% Prot.	170,00-180,00	172,30	169,80	170,00-180,00	175,80	174,30	181,70	180,30	183,30
Futtergerste >62 kg/hl	135,00-142,50	139,60	139,40	133,00-140,00	136,70	137,10	148,60	141,60	144,00
Futterweizen	143,00-150,00	145,60	145,90	140,00-152,50	146,00	146,40	155,40	151,60	154,00
Qualitätshafer	132,00-142,00	138,70	138,00	-	-	-	149,00	-	-
Futterhafer	125,00-135,00	129,60	128,90	118,00-118,00	118,00	117,00	140,70	123,00	-
Körnermais	-	-	-	135,00-150,00	140,10	140,10	-	148,50	151,30
Triticale	137,00-140,00	139,70	138,70	130,00-138,00	132,80	132,70	149,70	137,60	140,80
Winterraps	-	-	366,90	360,00-380,00	372,70	370,30	-	377,70	380,50
Winterraps (Ernte '15 -Vorv.)	350,00-360,00	354,70	344,60	340,00-360,00	-	-	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	11.06.2015	15.06.2015	-	11.06.2015	09.06.2015	15.06.2015
Brotweizen 11,5-12,0/220	182,00-184,00	174,00-177,00	-	176,00-180,00	179,00-181,00	180,00-182,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	183,00-187,00	-	-	192,00-195,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	208,00-210,00	nächste Notierung	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	175,00	169,00-172,00	am 26.06.2015	-	-	181,00-182,00
Brotroggen > 120 FZ	-	160,00-163,00	-	-	-	-
Braugerste, Inland	-	196,00-198,00	-	-	194,00-198,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	167,00	155,00-157,00	-	-	147,00-150,00	172,00-174,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	-	-
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	155,00-158,00	-	-	-	170,00-172,00
Mais	170,00 B	166,00-169,00	-	164,00-168,00	153,00-156,00	182,00-185,00
Raps	407,00 G	369,00-371,00	-	371,00-373,00	403,00-405,00	400,00
Milchl.futter: Est II, 20 % RP	-	265,00-270,00	-	-	-	-
Milchl.futter: Est III, 18 % RP	-	275,00-280,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	370,00-375,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	285,00-290,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	320,00-325,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	371,00 B	355,00-358,00	-	-	400,00-405,00	337,00
Rapsschrot	259,00 B	280,00-285,00	-	-	-	-
Weizenkleie	151,00 B	114,00-116,00	-	112,00-115,00	110,00-114,00	145,00-147,00
Roggenkleie	-	109,00-111,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	169,00	-	-	-	-	165,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	-	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Rundballen	-	-	-	-	-	-
Gerstenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, große Rechteckballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	-	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200

Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung

Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.

Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach

Ref. 25 Markt, 0671/793-1155

www.lwk-rlp.de

markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel

Marktinformation, 0561/7299-267

www.agrarberatung-hessen.de

marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 16.06.15 bis 23.06.15

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg/SG frei Schlachtstätte, inkl. Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen oder sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt.

Anzahl Meldungen: 25 Stück: 8.330 Schlachtzeitraum: 08.06.-14.06.15

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	1119	3,71-3,81	3,79	415,00	3,75
	U 3	443	3,70-3,77	3,75	435,00	3,75
	R 2	867	3,53-3,93	3,71	366,00	3,71
	R 3	200	3,52-3,80	3,71	393,00	3,67
	O 2	356	3,14-3,35	3,25	324,00	3,27
	O 3	120	3,15-3,47	3,29	360,00	3,38
	P 2	49	2,50-3,20	2,88	289,00	2,84
	P 3	-	-	-	-	-
	E-P insg.	3.323	-	3,67	387,00	3,66
Kühe	R 3	358	3,16-3,35	3,30	368,00	3,30
	O 1	244	2,70-3,00	2,95	282,00	2,93
	O 2	528	2,94-3,19	3,14	301,00	3,11
	O 3	472	3,05-3,25	3,17	331,00	3,16
	O 4	106	3,07-3,33	3,21	365,00	3,20
	P 1	548	2,07-2,30	2,19	231,00	2,17
	P 2	253	2,32-2,69	2,48	253,00	2,48
	P 3	103	1,90-2,90	2,60	274,00	2,60
	E-P insg.	3.274	-	3,03	313,00	3,03
Färsen	R 3	418	3,61-4,04	3,68	311,00	3,67
	O 3	127	2,96-3,50	3,15	291,00	3,18
	O 4	38	3,02-3,30	3,17	329,00	3,19
	P 2	-	-	-	-	2,39
	P 3	34	2,12-2,53	2,32	234,00	-
	E-P insg.	1.463	-	3,55	307,00	3,55

* gebild. aus Mittelwerten der Meldebetriebe Quellen: RLP/Hessen ADD Trier, Ba-Wü LEL Schw.äb. Gmünd

Schlachtzeitraum:		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
08.06.-14.06.15		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,70-3,76	3,73	3,71	432,00	3,71-3,76	3,73	3,73	443,40
	R 3	3,64-3,74	3,68	3,67	387,60	3,64-3,73	3,66	3,66	413,20
	O 3	3,28-3,41	3,33	3,33	362,60	3,34-3,41	3,38	3,36	381,40
Kühe	R 3	3,30-3,37	3,33	3,33	364,90	3,32-3,45	3,39	3,36	367,00
	O 3	3,14-3,22	3,17	3,14	322,20	3,23-3,28	3,27	3,25	333,60
	P 1	2,21-2,35	2,25	2,24	236,30	2,24-2,33	2,30	2,27	239,00
Färsen	R 3	3,56-3,67	3,65	3,65	315,60	3,47-3,58	3,53	3,62	305,50
	O 3	3,12-3,24	3,17	3,16	289,30	3,18-3,30	3,22	3,20	294,30

Quellen: Bayern LFL München, NRW LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	Woche vom: 08.06.-14.06.15				15.06.-21.06.15			
	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	194	99-130	127	119	483	80 - 150	106	102
Holstein rbt	19	119-138	132	122	65	80 - 140	113	112
Kreuzungen	18	158-247	196	176	50	180 - 320	210	212
Fleckvieh	14	-	304	304	6	100 - 200	162	170
3. Qualität	22	28-69	40	42	23	10 - 80	49	40
Mutterkälber								
Holstein	8	28-50	39	50	3	40 - 50	47	47
Kreuzungen	4	130-178	142	146	7	100 - 250	147	143
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt.

Zeitraum: 08.06.-14.06.15 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	5,95 (± 0,00)	5,73 (± 0,00)	5,13
Mutterkälber	3,19 (± 0,00)	3,21 (+ 0,02)	3,35

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt.

Tierart / HdKl.	16.06.2015	Vorwoche
Jungbullen R3	3,50-3,70	3,50-3,70
Kühe O3	2,85-3,22	2,45-3,10
Färsen R3	3,55-3,70	3,55-3,65

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt

(LG abzgl. 5 % Nüchtering) 15.06.-21.06.15

Klasse 1 jung, vollfleischig :	2,45-2,65
Klasse 2 jung, fleischig :	2,25-2,45
Klasse 3 abfallende Qualitäten:	1,75-2,25

Tendenz: feste Preise

Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 08.06.-14.06.15

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	466	21,80	4,73-5,82	5,64

Quellen: LEL Schw.äb.-Gmünd, ADD Trier,

LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Hamm:	07.07.15	Krefeld:	21.10.15
Alsfeld:	08.07.15	Meschede:	05.12.15
Bitburg:	09.07.15		
Krefeld:	15.07.15		
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	29.06.15	Krefeld:	19.08.15
Münster:	01.07.15	Alsfeld:	27.08.15
Bitburg:	09.07.15	Alsfeld:	02.09.15
Biebesheim:	27.07.15	Krefeld:	16.09.15
Schafe			
St Johann:	22.08.15	Haus Düss	26.08.15

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum: 08.06.-14.06.15		M	S	E	U	S-P	S-P Vorw.
Baden-Württemberg	(32 Betriebe, 68.664 Stück)	0,95-1,53	1,52-1,69	1,46-1,74	1,34-1,57	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,55	1,52	1,41	1,52	1,48
	Klassen-Anteil in Prozent	1,05	36,61	48,15	8,10	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,80	57,90	53,40	58,90	58,80
Rheinland-Pfalz	(7 Betriebe, 22.113 Stück)	0,87-1,15	1,52-1,58	1,45-1,54	1,17-1,43	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	0,98	1,56	1,54	1,42	1,52	1,47
	Klassen-Anteil in Prozent	0,24	35,00	49,12	13,37	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,73	57,78	53,05	58,24	58,04
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 340.923 Stück)	1,04-1,08	1,43-1,58	1,35-1,55	1,23-1,44	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,06	1,56	1,50	1,36	1,52	1,48
	Klassen-Anteil in Prozent	2,75	54,73	33,67	6,72	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,60	57,90	53,30	60,10	60,10
Hessen	(5 Betriebe, 2.700 Stück)	1,01-1,15	1,50-1,58	1,47-1,57	1,37-1,45	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,04	1,54	1,52	1,41	1,52	1,49
	Klassen-Anteil in Prozent	0,67	37,04	42,30	12,56	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	62,10	57,73	53,30	59,00	59,39
Thüringen	(5 Betriebe, 13.313 Stück)	1,04-1,58	1,48-1,60	1,49-1,56	1,36-1,43	-	-
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,16	1,54	1,52	1,42	1,51	1,48
	Klassen-Anteil in Prozent	1,68	27,83	55,55	13,79	-	-
	Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	61,60	57,70	53,40	58,10	58,10

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen; für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 57 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP 16.06.2015
Spanne: **1,53-1,55** Vorw.: **1,45-1,47**

2. Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. 11.06.2015
Spanne: **1,50-1,53** Vorw.: **1,45-1,48**

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

16.06.2015	Median	Spanne	zur Vorw.
Internetbörse	1,57	1,56-1,59	- 0,03
05.06.-11.06.2015	1,59	1,58-1,59	+ 0,09

ISN-Marktplatz
ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

VEZG Vereinigungspreis



Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM Referenzmaske, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Wochenpreis vom 10.06.15 (11.06. bis 17.06.15)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,53 Eur / Indexpunkt
Preisspanne: 1,51-1,55 (Vw.: 1,47-1,50)

FOM-Basispreis: 1,53 Eur/ka SG (Vw.: 1,48)
Vermarktungsmenge: 220.500 (z. Vw.: - 2.050)
M-Sauenpreis (11.06.-17.06.15): **1,04 €/kg SG**
Veränderung zur Vw.: **+ 0,04 €/kg SG**
Quelle: LWK Nieders. Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. Basispreise ab Hof (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag "Aufzuchtstall" für den Zeitraum von: **15.06.-21.06.15**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	46,50	± 0,00	bis 30 kg 1,30 bis 35 kg 0,65	1,00 -
Aufzuchtferkel (A)	8	29,90 — 34,25	± 0,00 --- - 0,40	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	54,75 — 56,25	± 0,00 --- - 0,40	0,50-0,70	0,70-1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom **08.06.-14.06.15**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.086	46,50-51,80	48,92		+ 0,55	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	1.923	29,90-34,65	30,15		+ 0,09	0,50-1,00	0,50-1,00
(A) 30	3.661	54,75-56,65	55,01		+ 0,08	0,50-0,70	0,70-1,00

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel
Quelle: LWK RLP, KH

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.: Metzgerqualität (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom **08.06.-14.06.15**

Gemeldete Tiere: 861 Preis / kg LG: **1,35**
umg. auf SG (79 % Ausschl.): **1,71**

Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom **15.06.-21.06.15** **1,39 kg LG**
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach **1,76 ka SG**

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (Basis: 28ka). Eur/Tier, o. MwSt. o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum: **08.06.-14.06.15**

Anzahl:	9.768	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis 1)	40,75-46,00	44,93 (44,28)	
50er Gruppe 2)	47,00-55,06	51,37 (51,06)	
100er Gruppe 2)	51,35-59,08	54,36 (54,05)	
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG		0,30-1,00	
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00	

1) ohne Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen
2) mit einheitl. Genetik u. Gewicht
Quelle: LLH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschlag für Topgenetik u. evtl. Impfungen

Zeitraum	Erzeugungsregion		
	Rheinland	NRW u. Niedersachsen	Niedersachsen
08.06.-14.06.15			
Datenquelle*:	EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partengröße	30 kg / 100-170 Stk.	25 kg / 200 Stk.	8 kg / 200 Stk.
eingekaufte Menge in St.	26.944	179.837	10.243
Ø-Preis in Eur / St.	55,00	46,00	29,90
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	-	39,00-49,50	29,00-31,10
Akt Trend z. VW Eur/St.	± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftl. u. priv. Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- bzw. Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf die o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Für kleinere Parteien werden in der Regel Preisabzüge, für größere Parteien Preiszuschläge gewährt. Gewichtsabweichungen zur Basis werden i.d.R. mit 0,75 bis 1,00 Eur/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet. Quelle LWK en NRW/Niedersachsen

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1)	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	in Eur / St. Spanne Ø	15.06.2015 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe 2)	47,00-49,00	48,00 ± 0,00

1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof
2) Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht mit QS-Status, frei Vermarkter
Mehrgewicht + 1,00 EUR/kg
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		13.06.2015	13.06.2015
x = lose (> 3 t), o = gesackt		RLP/Saarl.	Hessen
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.483,00-1.800,00	1.372,00-1.810,00
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.915,00-2.347,60	1.776,00-2.300,00
Ergänzfutter für Aufzuchtälber, 18% RP	x	275,00-320,00	277,00-335,00
Milchleistungsfutter 20 - IV	x	250,00-270,00	240,00-270,00
Milchleistungsfutter 18 - III	x	225,00-252,00	215,50-262,00
Ferkelaufzucht, 13,2-13,6 MJ/kg	x	308,00-395,00	352,00-379,00
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	288,50-330,00	283,00-330,00
Schweinemastfutter			
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >12,6MJ/kg	x	245,00-330,00	250,00-336,00
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	233,00-280,00	230,00-293,00
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	231,00-420,00	345,00-430,00
o		-	-
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	285,00-330,00	300,00-352,50
0,38 % Methionin	o	500,00-620,00	-
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	296,00-315,00	364,00
Putenalleinfutter, Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	330,00-330,00	338,00
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	382,50-410,00	336,00-420,00
o		500,00-645,00	-
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	320,00-435,00	259,00-319,00
Weizenkleie (Normtyp)	o	-	-
Melasseschnitzel, gepresst	x	189,00-220,00	-
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	410,00-504,80	-
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	230,00-282,00	-
Raufutter			
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.			
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		100,00-135,00	140,00-150,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		85,00-115,00	85,00-140,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		90,00-120,00	90,00-150,00
Stroh, kleine HD-Ballen		90,00-115,00	100,00-120,00
Stroh, Rundballen		70,00-80,00	70,00-100,00
Stroh, Quaderballen		70,00-85,00	80,00-100,00

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		22.06.-28.06.15
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		47,81
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsauen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		251,25

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg

für den Zeitraum:		15.06.-21.06.15
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsauen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Spanne: 328,00-330,00 E/Tier Median: 329,00

Jungsauenpreise: ohne Zu-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.

Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, PIC, TOPIGS, ADN

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 16. Juni 2015		
Rheinland - Pfalz vom: 15.06.-21.06.15			Hessen vom: 08.06.-14.06.15		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück		
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung		
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt					Freilandhaltung		
XL	13,40-16,55	14,23	-	17,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
L	9,40-13,55	10,78	-	13,25	klasse	09.06.2015	02.06.2015
M	9,10-12,75	10,06	-	12,00	XL	18,00	17,50
S	-	8,30	-	-	L	12,50	12,00
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt					M	12,00	11,50
XL	16,20-20,00	18,45	13,75-22,80	16,56	S	9,00	8,50
L	13,10-16,00	14,05	8,75-18,50	13,45	Tendenz: starker Handel freundlich		
M	10,40-14,00	12,98	8,00-17,00	12,30	Freilandhaltung		
S	10,00-11,30	11,18	6,00-13,30	8,07	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt					klasse	09.06.2015	02.06.2015
XL	21,00-29,00	24,00	19,00-28,00	23,09	XL	19,50	19,00
L	18,00-25,00	21,00	16,00-25,00	20,64	L	15,50	15,00
M	14,00-22,00	18,00	14,00-23,00	18,27	M	15,00	14,50
S	11,00-15,00	13,00	10,00-17,00	13,00	S	12,00	11,50
Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel					Tendenz: starker Handel freundlich		
					Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim		

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 15.06.2015

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;

Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg SG	Vorwoche
Jul 15	0	1,52	1,52
Aug 15	0	1,53	1,53
Sep 15	0	1,51	1,51
Okt 15	0	1,56	1,56
Nov 15	0	1,56	1,56
Dez 15	-	-	-
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-

Eurex, Schluss-Kurse

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle-

Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Eur/St.
Jul 15	0	45,00	45,00
Aug 15	0	44,00	44,00
Sep 15	0	44,00	44,00
Okt 15	0	44,00	44,00
Nov 15	0	44,00	44,00
Dez 15	-	-	-
Jan 16	-	-	-
Feb 16	-	-	-

Quelle: Eurex Frankfurt

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise, div. Großmärkte *) , ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	08.06.-14.06.15		16.06.2015		16.06.2015	
	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.	akt. Woche	Vorw.
OBST						
Erdbeeren (500 g)	2,41	2,70	1,35	1,65	3,06	3,14
Heidelbeeren (kg)	-	-	-	-	12,60	13,00
Rhabarber (kg)	-	-	2,50	2,50	2,30	2,40
Äpfel (kg)						
Elstar	0,75-0,90	0,74-0,90	-	-	2,20	1,93
Braeburn	0,75	0,75	-	-	1,80	1,80
SPARGEL (kg)						
Spargel weiß, 12 mm+	4,40	4,40	-	-	7,45	7,20
Spargel weiß, 16 mm+	-	-	-	-	8,12	7,99
Spargel grün 12 mm+	4,87	5,85	8,00	-	7,90	7,95
Spargel violett 12 mm+	3,69	3,56	-	-	5,15	5,15
GEMÜSE U. SALAT						
Asiasalat (kg)	-	-	13,00	13,00	10,73	10,73
Bataviasalat (Stk)	-	-	0,87	0,87	0,85	0,91
Chicoree (kg)	-	-	-	-	4,88	4,88
Eichblattsalat (Stk)	-	-	-	0,81	0,85	0,79
Kopfsalat (Stk)	0,40	0,39	0,87	0,87	0,85	0,79
Mangold (kg)	-	-	-	-	3,40	-
Rucola (kg)	-	-	9,53	9,53	12,38	11,50
Spinat gew. (kg)	-	-	-	-	4,05	4,22
Buschbohnen (kg)	-	-	-	-	7,50	-
Schlangengurken (Stk)	0,82-1,08	0,75-0,89	1,11	1,19	1,13	1,13
Paprika rot (kg)	3,00	2,90	-	-	4,84	5,20
Cocktailtomaten (kg)	1,67	1,75	4,00	4,30	4,49	4,79
Rotkohl (kg)	-	-	2,00	2,00	2,13	1,93
Weißkohl (kg)	-	-	-	-	1,78	1,78
Möhren gew. (kg)	0,69	0,67	-	-	1,85	1,73
Fenchel (kg)	-	-	-	-	2,79	-
Radieschen (Bd)	-	-	-	-	0,99	0,94
Porree (kg)	1,05	-	-	-	3,20	2,65
Zwiebeln rot (kg)	-	-	-	-	1,28	1,45
Dill (Bd)	-	-	0,75	0,75	0,96	1,00
Koriander (Bd)	-	-	-	-	0,93	1,00
Kresse (Schale)	-	-	-	-	0,44	0,44
Petersilie glatt (Bd)	-	-	0,83	0,83	0,91	0,98
Salbei (Topf)	-	-	1,40	1,40	1,25	1,25
Schnittlauch (Topf)	-	-	1,20	1,20	1,38	1,38
Thymian (Bd)	-	-	-	-	1,05	1,05

Quelle: LWK RLP, BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen		
Ab Hof-Preise inkl. MwSt		16.06.2015
Produkte	von - bis	Ø
Asiasalat (kg)	15,90-19,90	17,90
Bataviasalat (Stk)	1,19-1,89	1,53
Chicoree (kg)	8,89-9,50	9,23
Eichblattsalat (Stk)	1,19-1,85	1,53
Eisbergsalat (Stk)	1,65-1,69	1,67
Kopfsalat (Stk)	1,19-1,85	1,53
Mangold (kg)	3,80-6,95	5,45
Rucola (Bd)	1,49-1,69	1,59
Spinat gew. (kg)	3,99-7,95	6,03
Schlangengurken (Stk)	1,30-2,45	2,12
Paprika rot (kg)	8,95-9,59	9,25
Cocktailtomaten (kg)	4,79-6,76	5,78
Zucchini grün (kg)	3,39-5,95	4,37
Chinakohl (kg)	2,79-4,99	4,31
Kohlrabi (Stk)	1,20-1,75	1,54
Rotkohl (kg)	3,45-4,45	3,87
Weißkohl (kg)	2,60-3,75	3,11
Spargel grün 12 mm+	10,00-15,95	12,98
Spargel weiß 12 mm+	7,00-11,50	9,25
Fenchel (kg)	3,79-5,95	4,96
Meerrettich (kg)	-	12,89
Möhren gew. (kg)	2,99-3,45	3,13
Pastinaken (kg)	6,29-6,69	6,49
Radieschen (Bd)	1,79-1,99	1,90
Rettich rot (kg)	-	4,95
Rote Beete (Bd)	2,25-2,99	2,58
Staudensellerie (Stk)	2,45-3,45	2,85
Mairübchen (kg)	4,49-4,75	4,62
Topinambur (kg)	-	3,95
Lauch (kg)	4,89-5,65	5,12
Zwiebeln gelb (kg)	2,25-2,49	2,37
Zwiebeln rot (kg)	2,45-2,95	2,76
Kräuter-Mischbund (Bd)	-	2,15
Basilikum (Topf)	1,99-2,99	2,40
Dill (Bd)	1,50-1,88	1,69
Grüne-Soße-Kräuter (Bd)	4,49-5,99	5,24
Petersilie glatt (Bd)	1,49-1,95	1,67
Pfefferminze (Bd)	-	1,75
Salbei (Bd)	1,75-1,99	1,87
Schnittlauch (Bd)	1,39-1,99	1,62
Thymian (Topf)	1,75-1,99	1,87

Quelle: LLH Kassel

Speisekartoffeln



16.06.2015		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, v or Abzug Sortierkosten	1	50,00	54,00	-
	2	50,00	52,00	-
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	1	-	-	44,00-52,00
	2	-	-	36,00-52,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher Eur/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	1	110,00-140,00	130,00-156,00	-
	2	110,00-140,00	130,00-156,00	-
Großhandelsabgabepreise Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack, Mindestabgabe eine Palette	1	-	-	15,00-24,00
	2	-	-	16,00-20,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	1	120,00	-	-
	2	120,00-200,00	-	-

1 = festkochende Sorten, 2 = v orw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt, Schlusskurse von 15.06.2015			
Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Veredelungskartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Binije, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index)			
Nov 15	0	145,00	124,00
Apr 16	559	201,00	170,00
Jun 16	0	208,00	180,00

Quelle: Eurex, Frankfurt

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen



Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne MwSt.

Stichtag: 16.06.2015	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels- lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	26,50-28,50	25,00-26,00	26,30-29,50	24,50-27,00
Harnstoff 46 % N, gekörnt	-	-	35,60-38,90	33,20-35,00
Harnstoff 46 % N, gepulvert	-	-	33,90-34,05	31,80-33,00
Ammonnitrat-Harnstoff-Lösung 28-30% N	26,00-27,00	24,00-25,00	23,50-25,90	21,90-24,70
Diammonphosphat 18% N+46% P ₂ O ₅	-	-	51,50-55,90	49,80-52,50
Triple-Phosphat 46 % P ₂ O ₅	-	-	42,00-43,80	40,30-42,00
40er Kornkali+Mg, 40% K ₂ O+6% MgO	27,75-28,00	26,50	28,00-29,30	26,50-26,80
60er Kali 60% K ₂ O	35,00-36,50	33,70-35,50	34,50-37,10	33,10-34,00
Magnesia-Kainit 11% K ₂ O+5% MgO	-	15,60	13,60-15,00	11,90-13,00
Kalimagnesia 30 % K ₂ O+ 10% MgO	41,75	40,75	-	-
Schwefels. Ammoniak 21% N+24% S	-	-	23,60-26,50	19,00-25,50
Ammonsulfatsalpeter 26% N+13% S	-	-	29,00-33,30	28,00-31,30
Alzon, 46% N	-	-	39,00-42,50	38,00-41,00
Entec, 26% N	-	-	-	-
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO ₃	-	2,50-3,00	2,70-2,80	2,30-2,40
NPK-Dünger 13/9/16/4	-	-	-	-
NPK-Dünger 14/10/16/5	-	-	35,90-36,50	34,40-35,50
NPK-Dünger 16/16/8+4	-	-	-	-
NPK-Dünger 15/15/15	36,00	-	35,00-39,90	34,00-37,70

Am Düngermarkt werden nur noch wenige Geschäfte getätigt. Die Lagerbestände sind weitgehend geräumt, da Platz für die Ernte 2015 benötigt wird. Zudem zeigen die Landwirte wenig Kaufinteresse, zum einen aufgrund der Trockenheit und zum anderen durch die bereits fortgeschrittene Vegetation. Daher ruht der Düngerverkauf der Landhändler, es wird auf die Zeit nach der Ernte spekuliert. Lediglich geringe Mengen für die Düngung des Grünlandes werden noch benötigt. Weltweit entwickelt sich die Konjunktur nur sehr schleppend, somit gibt es derzeit wenig Veränderung bei den Energiepreisen. Dies wirkt sich auf die Düngerpreise positiv aus. Die Stickstoffpreise tendieren weiter rückläufig (KAS durchschnittlich unter 280 EUR/t). Auch Harnstoff ist erneut um rund 15 EUR/t günstiger zu beziehen, jedoch gibt es Lieferengpässe. Mit weiteren Preissenkungen für die Einlagerung wird gerechnet. Lediglich DAP bleibt zu Preisen bei 530 EUR/t auf sehr festem Niveau.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen